

Kleine Anfrage 7/4120

der Abgeordneten Hoffmann und Thrum (AfD)

Fragen zum Regionalmarketing "Thüringens Süden"

Nach einer Meldung von "Freies Wort" vom 10. Dezember 2022 wollen der Wartburgkreis, die Landkreise Schmalkalden-Meiningen, Hildburghausen, Sonneberg und die kreisfreie Stadt Suhl ihre Beteiligung beim Regionalmarketing "Thüringens Süden" nicht über die aktuelle Förderperiode hinaus fortführen. Träger des Regionalmarketings ist der Verein forum Thüringer Wald e. V.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung seit wann darüber vor, dass die erwähnten Landkreise und die Stadt Suhl die Beteiligung zum Ende der aktuellen Förderperiode beenden wollen?
2. Gab es Gespräche diesbezüglich zwischen der Landesregierung und Vertretern der erwähnten Landkreise und der Stadt Suhl und wenn ja, wann?
3. Welche finanzielle Beteiligung haben die erwähnten Landkreise und die Stadt Suhl in der aktuellen Förderperiode einbringen müssen?
4. Falls bisher keine finanzielle Beteiligung erfolgt ist, warum ist dies nach Kenntnis der Landesregierung für die neue Förderperiode vorgesehen?
5. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung zum Entschluss der erwähnten Landkreise und der Stadt Suhl, die Beteiligung nicht fortzuführen?

Hoffmann

Thrum